



Inhalt

Vorwort	3
Leistungsspektrum und personelle Ressourcen	4
Patientenstruktur	6
Ergebnisqualität	8
Kundenzufriedenheit	10



Klinikleitung aarReha Schinznach v.l.n.r.: Mathias Lehner, Leiter Therapien; Doris Gygax, Leiterin Pflege; Cristoffel Schwarz, Direktor; Marcel Schneeberger, Leiter Dienste; Dr. med. Hadil Al Tokmachi, Leiterin Medizin.

Für die aarReha Schinznach stehen die Qualität der erbrachten Leistungen und die Zufriedenheit von Patienten, Mitarbeitenden und Zuweisenden an erster Stelle. Daran wollen wir uns messen lassen, offen und transparent. Die aarReha legt daher im vorliegenden Qualitätsbericht neben Daten zur Strukturqualität auch die Resultate im Bereich Ergebnisqualität und Zufriedenheit offen. Wir zeigen auf, wo wir uns

in welche Richtung entwickelt haben und in welchen Bereichen wir uns weiter verbessern können. Getreu unsere Zielsetzung, die Erwartungen unserer Kunden nicht nur zu erfüllen, sondern zu übertreffen.

Ihre Klinikleitung

Leistungsspektrum und personelle Ressourcen

Leistungsspektrum

Die aarReha verfügt über Leistungsaufträge der Kantone Aargau, Zürich, Solothurn, Luzern und Bern. Sie betreibt in Schinznach-Bad und Zofingen 157 stationäre Betten in den Fachbereichen Muskuloskelettale Rehabilitation (MSK), Geriatrische Rehabilitation (GER) und Internistische Rehabilitation (INT). Das stationäre Leistungsspektrum wird ergänzt durch ein umfassendes ambulantes Leistungsangebot in den Bereichen Medizinische Abklärung und Behandlung, ambulante Therapien, ambulante Rehabilitation und Diagnostik. Im ambulanten Zentrum am Campus Brugg-Windisch bietet aarReha Physiotherapie an.

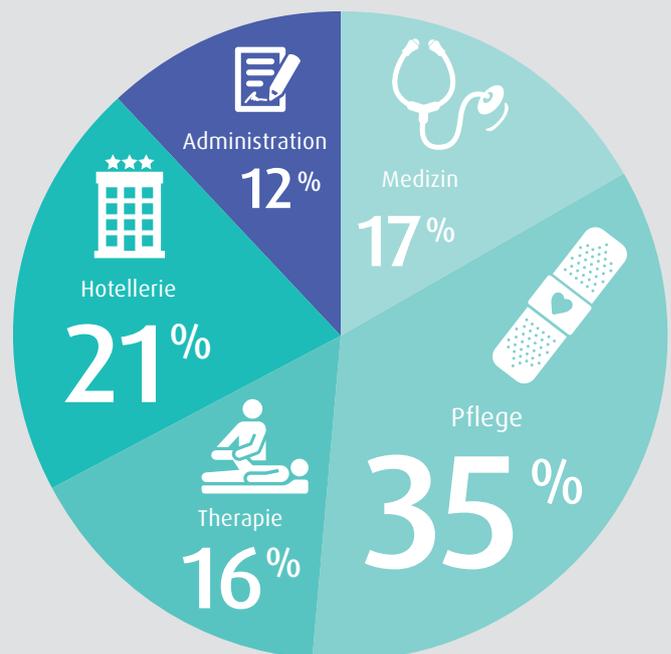
Für die Bewohnerinnen und Bewohner der pflegimuri und des Alterswohnheims St. Martin in Muri sowie Klienten der Spitex Brugg erbringt die aarReha ausserdem vor Ort Physio- und Ergotherapie-Leistungen.

Mitarbeiterzufriedenheit

Zufriedene Mitarbeitende sind die Basis für zufriedene Patienten. Die aarReha legt daher speziell Wert darauf, dass nicht nur die Zufriedenheit der Patienten, sondern auch die Zufriedenheit der Mitarbeitenden kontinuierlich gemessen wird und im Fokus von allfälligen Verbesserungsmassnahmen steht. Zwei Mal im Jahr werden deshalb die Mitarbeitenden mit einer Kurzumfrage, dem Stimmungsbarometer, befragt. Alle zwei Jahre erfolgt eine umfangreichere, detailliertere Mitarbeitendenumfrage. Die nächste findet im Herbst 2024 statt.

Personalstruktur

Gesamthaft beschäftigt die aarReha Schinznach 2023 an den Standorten Schinznach-Bad, Zofingen, Brugg und Muri rund 390 Mitarbeitende (310 Vollzeitstellen). Mit mittlerweile 63 Aus- und Weiterbildungsplätzen in den Bereichen Medizin, Therapie, Pflege, Hotellerie und Verwaltung leistet die aarReha einen wichtigen Beitrag an die Förderung und Sicherstellung des Berufsnachwuchses.



Medizinische Leitung (1.1.2024)



Dr. med. Hadil Al Tokmachi

Leiterin Medizin und Stv. Direktorin
Chefärztin Muskuloskeletale Rehabilitation
Fachärztin für Allgemeine Innere Medizin
und Physikalische Medizin und Rehabilitation



Dr. med. Sherife Bajrami-Grainca

Chefärztin Internistische Rehabilitation
Fachärztin FMH für Allgemeine Innere Medizin



Dr. med. Daniel Gubler

Chefarzt Geriatrische Rehabilitation
Facharzt FMH für Allgemeine Innere Medizin
Schwerpunkt Geriatrie



Prof. Dr. med. Paul Hasler

Chefarzt Rheumatologie
Facharzt FMH für Allgemeine Innere Medizin
und Rheumatologie



Dr. med. Marco Gfeller

Leitender Arzt Psychiatrie
Facharzt FMH für Psychiatrie und
Psychotherapie



Dr. med. Martin Spiegel

Leitender Arzt Zofingen
Facharzt FMH für Allgemeine Innere Medizin,
Schwerpunkt Geriatrie



Dr. med. Ümit Akbas

Oberarzt
Facharzt für Allgemeine Innere Medizin



Gilberto César de Araújo Ribeiro

Oberarzt/Facharzt



Elisabeta-Olivia Gruber

Oberärztin
Fachärztin für Physikalische Medizin
und Rehabilitative Medizin



Karl Nowak

Oberarzt/Praktischer Arzt
Facharzt für Klinische Pharmakologie und
Toxikologie



Dr. med. Julia Christin Sánchez

Oberärztin

Patientenstruktur

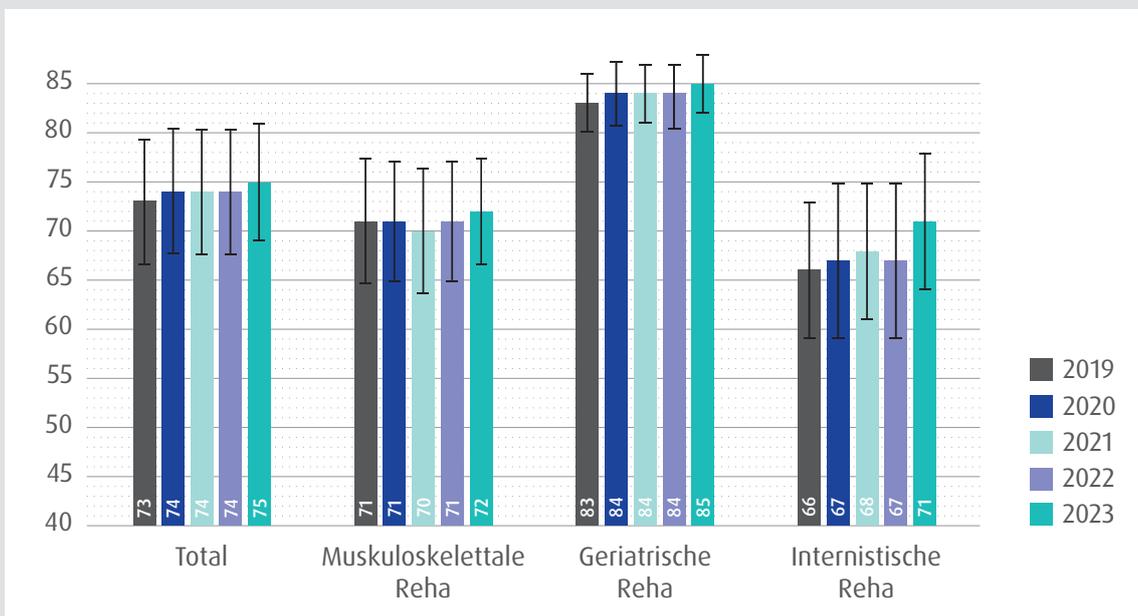
Durchschnittliche Werte nach Covid

Das Durchschnittsalter der stationären Patientinnen und Patienten ist mit durchschnittlich 75 Jahren höher als in den letzten Jahren. Augenfällig ist der durchschnittliche Altersanstieg der internistischen Patienten. Mit 71 Jahren ist das Durchschnittsalter bei dieser Patientengruppe höher als je zuvor.

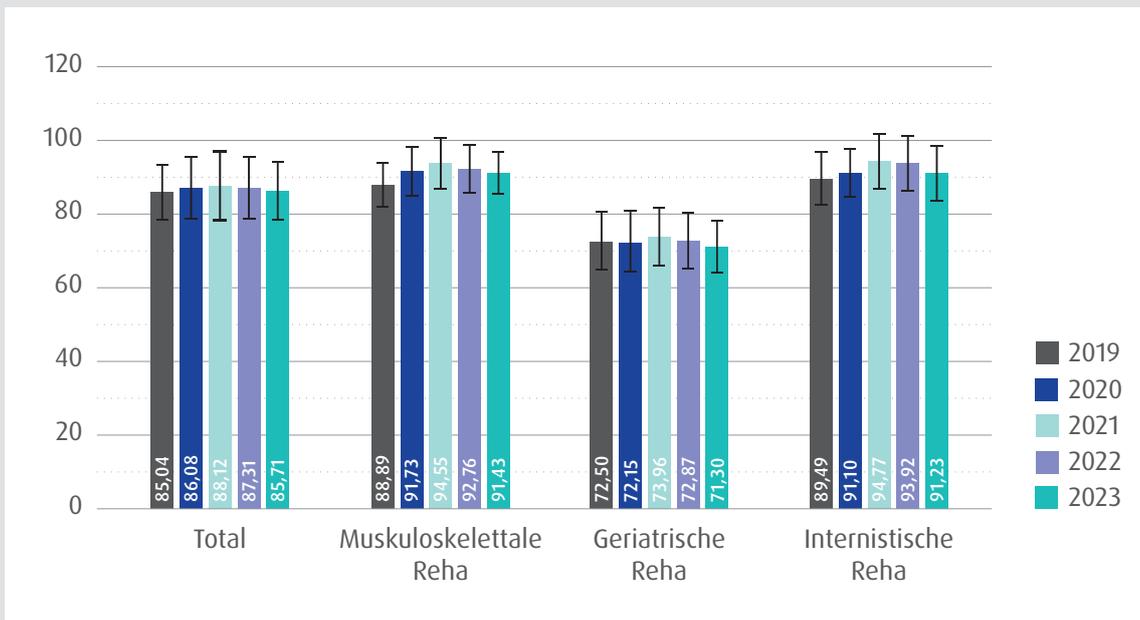
Der FIM-Score (Functional Independence Measure) weist die Selbstständigkeit der Patienten in den Aktivitäten des täglichen Lebens aus (Maximalwert bei vollständiger Selbstständigkeit 126 Punkte; Minimalwert 18 Punkte). Die Daten 2023 zeigen, dass die Selbstständigkeit der Patienten bei Eintritt in die Reha in allen Bereichen leicht gesunken ist und auf dem Stand von 2019 liegt. Der FIM-Score unterliegt den normalen jährlichen Schwankungen. Die Werte sind stabil.

Der CIRS-Score (Cumulative Illness Rating Scale) bewertet jedes der 14 Organsysteme dahingehend, ob und wie stark es durch Schädigung, Funktionsstörungen und Aktivitätsbeeinträchtigungen betroffen ist und weist damit die Multimorbidität, d. h. das Vorhandensein gleichzeitig mehrerer Erkrankungen und Beschwerden aus (maximale Multimorbidität 64 Punkte; Minimalwert 0 Punkte). Die Auswertung 2023 zeigt, dass der CIRS-Score, im Vergleich zu den Vorjahren, leicht abgenommen hat bzw. die Patienten etwas gesünder zu uns kommen.

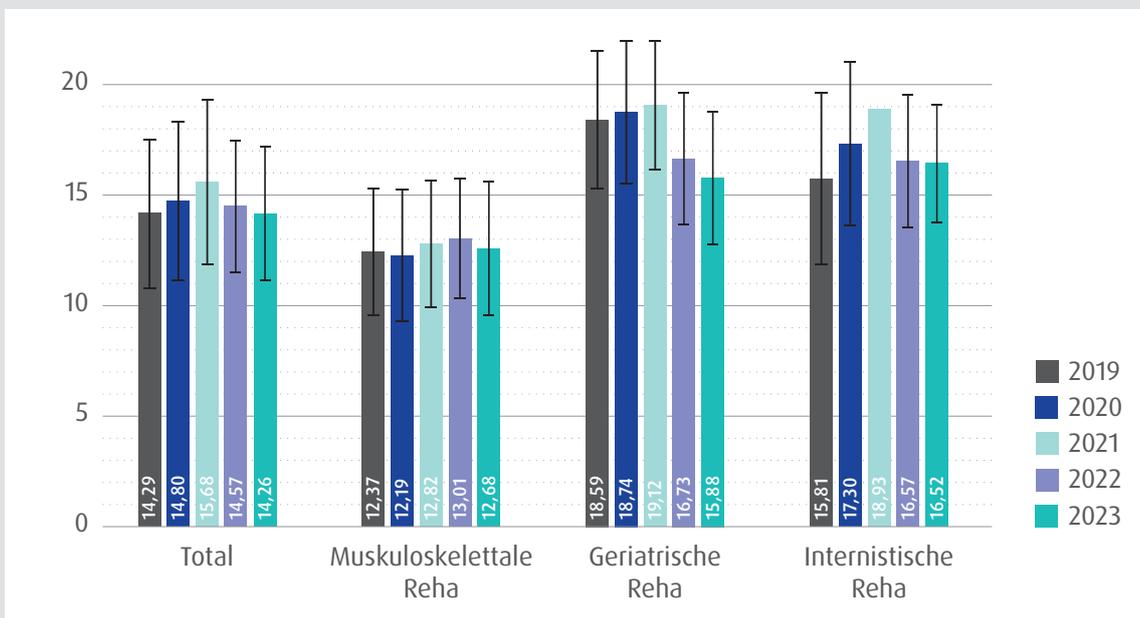
Durchschnittsalter (Jahre)



Selbstständigkeit bei Eintritt (FIM-Score)



Multimorbidität bei Eintritt (CIRS-Score)



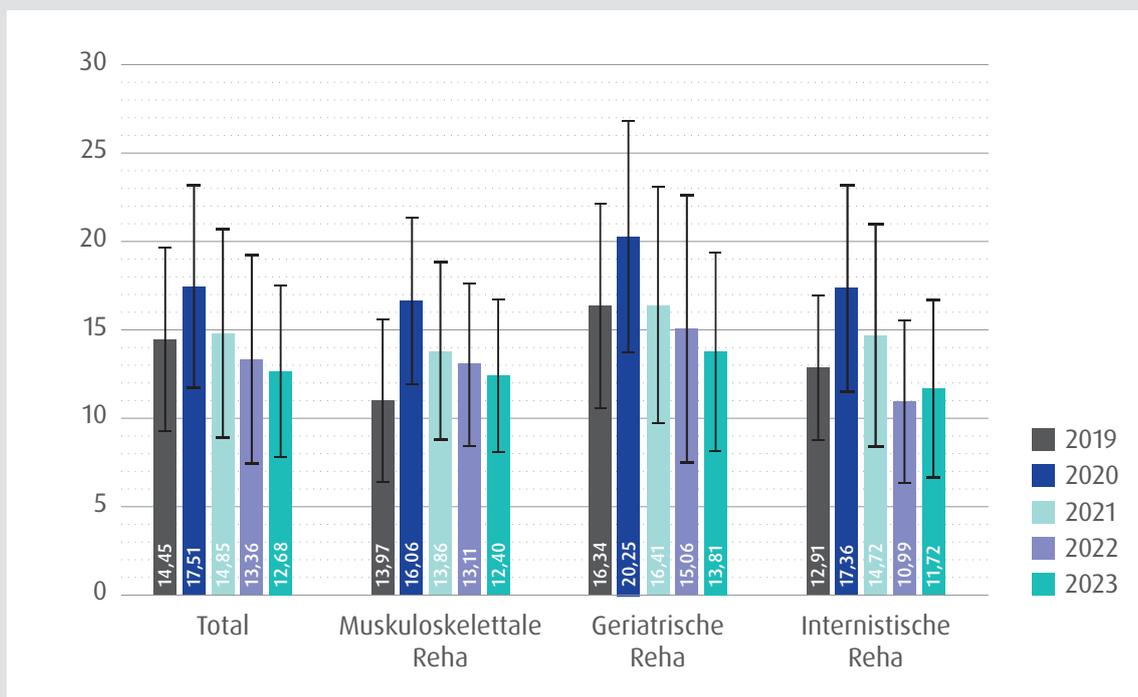
Ergebnisqualität

Zielerreichung

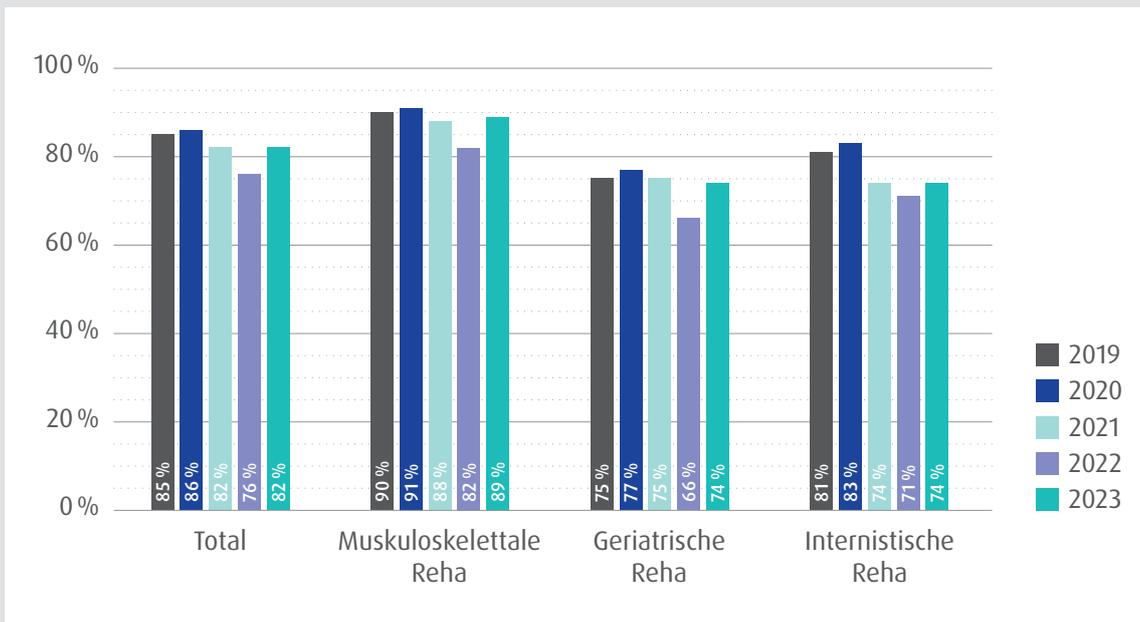
Die Veränderung des FIM-Scores zwischen Ein- und Austritt entspricht der Steigerung der Selbstständigkeit und ist damit ein zentraler Indikator für die Ergebnisqualität in der Rehabilitation. Die Ergebnisse 2023 zeigen, dass die Erhöhung der Selbstständigkeit gegenüber dem Vorjahr leicht abgenommen hat. Ein Grund dafür ist, dass während der letzten beiden Jahren viel an der internen, standardisierten Datenerfassung des FIM-Scores gearbeitet wurde und der Score sich nun einpendelt. Die aarReha schenkt dem FIM-Score grosse Aufmerksamkeit und analysiert die Entwicklung laufend. Alle intern gesetzten Ziele zur Veränderung des FIM-Scores wurden erreicht. Die Benchmark-Werte von ANQ sind stabil, die aarReha liegt im guten Mittelfeld.

Andere wichtige Indikatoren für die Ergebnisqualität sind der Zielerreichungsgrad im Bereich «Wohnen» (Erreichen der bei Eintritt individuell festgelegten Zielsetzung) sowie die Quote derjenigen Patienten, die nach dem Reha-Aufenthalt direkt nach Hause entlassen werden können. Im Bereich «Wohnen» konnten die Werte zum Vorjahr deutlich verbessert werden. Es ist klar erkennbar, dass die Ziele der individuell gesetzten Wohnsituation nach der Reha, öfters erreicht wurden als in den beiden Corona-Jahren. Die Quote der Austritte nach Hause ist auf gleichem Niveau stabil geblieben.

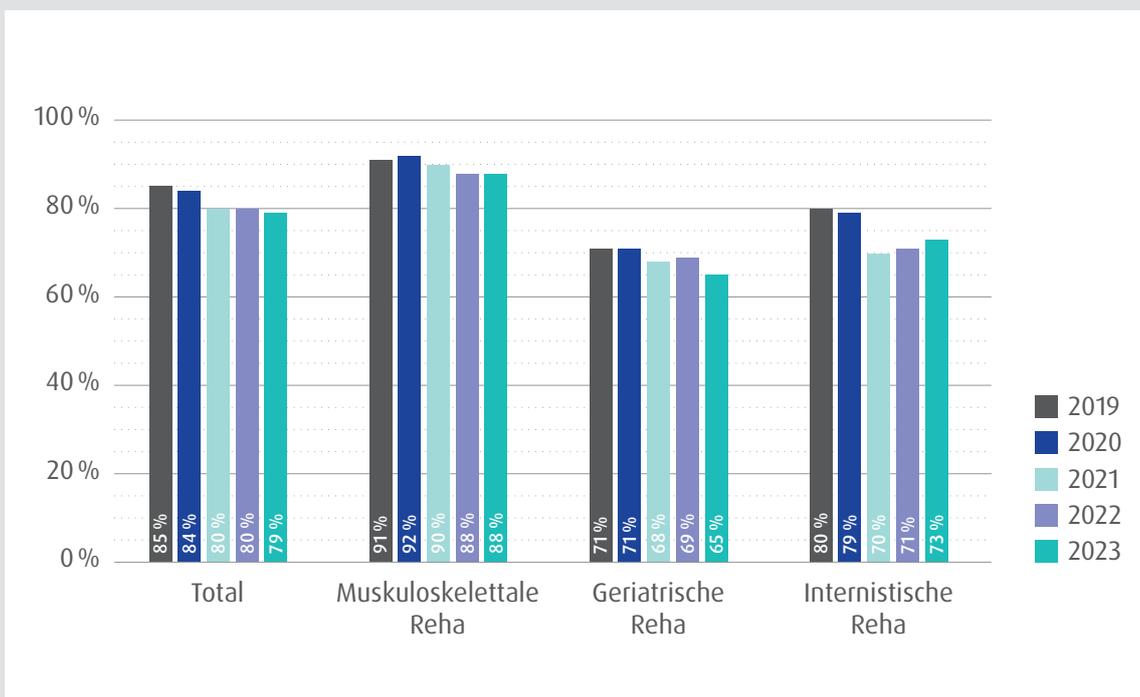
Erhöhung Selbstständigkeit (Veränderung FIM-Score)



Zielerreichung Bereich Wohnen (in %)



Austritt nach Hause (in %)



Kundenzufriedenheit

Stationäre Patientinnen und Patienten sind mit der aarReha sehr zufrieden

Über den Verein ANQ (Association nationale pour le développement de la qualité dans les hôpitaux et les cliniques) wird grundsätzlich jährlich bei allen Spitälern und Kliniken der Schweiz eine Kundenzufriedenheitsbefragung auf Basis von 6 Fragen durchgeführt (5-stufige Skala: 1 = negativste Antwort/Antwort mit geringster Häufigkeit; 5 = positivste Antwort/Antwort mit höchster Häufigkeit).

Da ANQ zur Zeit einen neuen Fragebogen entwickelt, fand im Jahr 2023 keine Befragung statt. Ein nationaler Benchmark ist deshalb nicht verfügbar. Eine Befragung mit dem neuen ANQ-Fragebogen ist erst im Jahr 2025 wieder geplant.

Die aarReha befragt alle ihre stationären Patienten nach Austritt mit Hilfe eines eigenen Umfragetools via Mail oder Mobile-Nummer. Die Beteiligung ist in etwa gleich hoch wie bei den ANQ-Befragungen. Die ANQ-Fragen wurden im laufenden aarReha-Fragebogen integriert und werden bei den austretenden Patienten abgefragt, weshalb sie hier dargestellt werden können.

Übersicht Zufriedenheit stationäre Patienten

Fragen an stationäre Patientinnen und Patienten	
Wie beurteilen Sie die Qualität der Behandlung durch das Reha-Team?	85,9%
Wurden Sie zu Beginn Ihres Reha-Aufenthaltes verständlich über Ablauf und Ziele Ihrer Rehabilitation informiert?	81,5%
Wurden Sie während Ihres Reha-Aufenthaltes ausreichend in Entscheidungen einbezogen?	80,1%
Erhielten Sie verständliche Antworten auf Ihre Fragen?	83,4%
Entsprachen die Therapien Ihren Erwartungen (Umfang, Ablauf usw.)?	81,3%
Wurden Sie während des Aufenthaltes adäquat informiert, wie es bezüglich Ihrer Nachbehandlung/Kontrollen nach der Rehabilitation weitergehen soll?	78,1%
Gesamtzufriedenheit*	85,7%

* Der Fragebogen enthält total 23 Fragen.

Ambulante Patientinnen und Patienten sind mit den Leistungen sehr zufrieden!

Die ambulanten Patientenumfragen wurden für das Jahr 2023 erstmals über das standardisierte, elektronische Umfrageverfahren durchgeführt. Alle ambulanten Patienten haben einen Umfragelink mit Fragen via Mail oder Mobile-

Nummer erhalten. Die Rücklaufquote ist, im Vergleich zum früheren Verfahren, stark gestiegen, was die Aussagekraft der Umfrage enorm erhöht.

Übersicht Zufriedenheit ambulante Patienten

Fragen an ambulante Patientinnen und Patienten	
Wie hilfsbereit und freundlich war das Personal?	90,5 %
Wie gut konnten Ihre Terminwünsche berücksichtigt werden?	87,9 %
Wie gut wurden Sie über den Inhalt bzw. das Vorgehen der Behandlung/Sprechstunde informiert?	87,4 %
Haben Sie sich in der Behandlung/Sprechstunde wohl und sicher gefühlt?	91,5 %
Wurde in der Behandlung/Sprechstunde ausreichend auf Sie eingegangen?	91,0 %
Wie ansprechend fanden Sie unsere Räumlichkeiten?	79,7 %
Wie zufrieden waren Sie im Ganzen mit der Untersuchung/Behandlung?	89,8 %
Gesamtzufriedenheit	88,3 %

Zuweiserbefragung

Die aarReha führt auch bei ihren Zuweisenden, den Spitälern und freipraktizierenden Ärzten, regelmässig Befragungen durch. Ziel ist es, die Zufriedenheit zu messen, Bedürfnisse abzuholen, Schnittstellen zu optimieren und Verbesserungs-massnahmen umzusetzen.

Die aarReha verspricht sich von dieser Form des Austauschs konkretere Rückmeldungen und klarere Feedbacks, was die Bedürfnisse der Zuweisenden betrifft. Im 2023 wurden nach Corona wieder vermehrt persönliche Gespräche geführt und dokumentiert.

Seit 2018 erfolgt die Zuweisendenbefragung durch Fokusgespräche, bei denen mittels persönlichem Interview ausgewählte Aspekte der Zusammenarbeit zwischen Zuweisenden und der aarReha thematisiert und reflektiert werden.



aarReha Schznzach

Zentrum für Rehabilitation
Schznzach
Badstrasse 55
5116 Schznzach-Bad
T 056 463 85 11

Zentrum für Rehabilitation
Zofingen
Mühlethalstrasse 27
4800 Zofingen
T 056 463 85 11

Zentrum für Rehabilitation
Campus Brugg-Windisch
Bahnhofstrasse 5a
5210 Windisch
T 056 463 88 00

info@aarreha.ch
www.aarreha.ch